

PRESSEMITTEILUNG

Bildungsministerin übergibt dem Präsidenten der Handwerkskammer Ostmecklenburg-Vorpommern Bescheid über 1,3 Millionen Euro für ÜLU

BM

Schwerin, 12. September 2019

Nummer: 169-19

Bildungsministerin Bettina Martin und der Präsident der Handwerkskammer Ostmecklenburg-Vorpommern, Axel Hochschild, haben heute gemeinsam das Ausbildungsunternehmen CZIOTEC GmbH in Greifswald besucht. Dabei hat die Bildungsministerin dem Präsidenten der Handwerkskammer einen Förderbescheid zur Förderung von Lehrgängen der „Überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung im Handwerk (ÜLU)“ übergeben.



„Die Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung ist ein im Handwerk unverzichtbarer Qualifizierungsbaustein. ÜLU gewährleistet ein einheitliches Ausbildungsniveau in MV. Die Auszubildenden profitieren von ÜLU, weil für Sie damit eine hochqualifizierte Ausbildung gewährleistet ist“, sagte Ministerin Martin. „Den kleinen und mittleren Betrieben ermöglichen wir mit diesem Zusatzangebot, dass sie auch in spezialisierten Berufen gut ausbilden können. Damit machen wir gemeinsam die Ausbildung im Handwerk noch attraktiver.“

Mit rund 1,3 Mio. EUR aus Mitteln des „Europäischen Sozialfonds“ (ESF) wird für das neue Ausbildungsjahr der betriebliche Teil der dualen Ausbildung im Kammerbereich unterstützt. Im Rahmen der ÜLU absolvieren die Auszubildenden einzelne, oft spezialisierte Teile der betrieblichen Ausbildung in Lehrgängen, die größtenteils in den Handwerkerbildungszentren der Kammern durchgeführt werden. Neben Betrieb und beruflicher Schule gibt es bei der ÜLU mit dem Handwerkerbildungszentrum einen dritten Lernort (Rostock und Neustrelitz).

Ministerium für Bildung,
Wissenschaft und Kultur
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstraße 124
D-19055 Schwerin
Telefon: 0385 588-7003
Telefax: 0385 588-7082
presse@bm.mv-regierung.de
www.bm.regierung-mv.de

V. i. S. d. P.: Michaela May

„Die Förderung der Überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung als ‚verlängerte Werkbank‘ der Handwerksbetriebe trägt zur Entlastung der Unternehmen und zur Sicherung der hohen Ausbildungsqualität im Handwerk bei hohem Tempo der technischen und branchenspezifischen Entwicklung bei“, betonte Präsident Hochschild, von der Handwerkskammer Ostmecklenburg-Vorpommern. „Zugleich ist dies ein Signal der Politik für die Stärkung der beruflichen Bildung.“

In den mehr als 12.100 Mitgliedsbetrieben der Handwerkskammer Rostock arbeiten rund 60.500 Beschäftigte, davon mehr als 3.400 Auszubildende. Im Ausbildungsjahr 2019/20 können nun mit dieser Förderung bis zu 7.241 Teilnehmer an 1.033 ÜLU-Lehrgängen im Kammerbezirk teilnehmen. Aufgabe der Zusatzkurse ist es, eine breite einheitliche Grundausbildung und die Anpassung an den technischen Fortschritt sicherzustellen. Für den Gesamtförderungszeitraum von 2015 - 2022 stellt die Landesregierung dem Handwerk insgesamt 9,5 Mio. EUR für die Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung zur Verfügung.